



# NATÜRLICH SCHLAFEN

So gemütlich. Wer entspannt ist,  
entdeckt die einfachsten Dinge  
wieder neu.

**LONSBURG**  
natürlich schlafen

# Willkommen

Was ist das Beste für natürlichen Schlaf? Mit dieser Frage beschäftigen wir uns bei Lonsberg seit mehr als 135 Jahren. Heute nutzen wir die Erkenntnisse der modernen Schlafforschung, vertiefen uns in Materialkunde und fertigen Matratzen, Lattenroste, Decken und Kissen, die perfekt aufeinander abgestimmt sind und aus einem Bett ein behagliches Nest für die Nacht machen.

Lonsberg setzt mit seinen Ideen und Entwicklungen Akzente für die Herstellung körpergerechter Matratzen und Lattenroste – so wie mit der genial einfachen Unterfederung Set 15. Oder mit der Madras Select, die wir vor einem Vierteljahrhundert als erste Mehrzonen-Latexmatratze auf den Markt gebracht haben und die seitdem Maßstäbe setzt.

Heute wissen wir: Wie fest oder weich eine Matratze sein muss, ist bei jedem Menschen unterschiedlich. Deshalb fertigen wir Latexmatratzen in verschiedenen Festigkeitsgraden und kombinieren dafür auch mit Rosshaar und Kokos. Vom Einsteiger- bis zum Premiumsegment bieten wir komfortable Matratzen, ergänzt durch körpergerechte Unterfederungen und anschmiegsame Decken, Unterbetten und Kissen aus Naturmaterialien.

Eine Übersicht über unser umfangreiches Angebot an Bettwaren in Öko-Qualität gibt Ihnen dieser Katalog. Anfassen, vergleichen und probeliegen dürfen Sie gern im Fachhandel. Dort finden Sie mit der Unterstützung durch qualifizierte Berater alles für Ihr ganz persönliches Wohlfühlbett.



Florian Kleinhollenhorst

Markus Korb

# 135 Jahre Erfahrung mit gesundem Schlaf

## Gesundheit und Schlaf

Wir haben im Lauf der Jahre gelernt: Die Schlafgewohnheiten sind bei jedem Menschen so individuell und einzigartig wie sein Fingerabdruck. Sinnvoll sind also keine Patentrezepte, sondern individuelle, genau abgestimmte Lösungen für den Einzelnen. Das Denken in natürlichen Zusammenhängen und in Kreisläufen hat uns gezeigt: Ein einziges Teil beeinflusst immer auch das Ganze.

## Kreisläufe in der Ökologie

Menschen wissen von alters her: Die Natur bewegt sich in Kreisläufen. Wechselspiele bestimmen die natürlichen Zusammenhänge in denen wir leben, zum Beispiel den Wechsel von Tag und Nacht, von Wachen und Schlafen, von Spannung und Entspannung.

## Verantwortung

Das heißt für uns bei Lonsberg: Um im Einklang mit der Natur zu leben und zu produzieren, müssen wir auch in Kreisläufen denken, wie es die Ökologie fordert. Denn in Kreisläufen geht nichts verloren, alles kommt wieder zurück: Das Positive, also die natürlichen Stoffe, aber auch das Negative wie Schadstoffe und Gifte. Deshalb nehmen wir bei Lonsberg die Verantwortung für das, was wir tun und produzieren, besonders ernst. Wir verarbeiten ausschließlich Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen, die garantiert naturbelassen und möglichst unbelastet sind. Bei der Produktion sorgen wir dafür, dass Natur und Umwelt möglichst wenig belastet werden. Unsere Produktion verbraucht wenig Energie, wir benötigen keine Chemikalien, setzen weder Abluft noch Abwasser frei. Verpackungen nehmen wir zurück und verwenden sie neu, unsere LKW fahren schadstoffarm.



Alle Lonsberg-Matratzen werden seit Januar 1998 vom QUL (Qualitätsverband umweltverträgliche Latexmatratzen e.V.) zertifiziert.



Global Organic Textile Standard



Global Organic Latex Standard





## Hinter den Kulissen: Unser Unternehmen

Lonsberg Naturbetten ist über Deutschlands Grenzen hinaus bekannt für hochwertige Naturmatratzen, Lattenroste und Bettwaren in ökologischer Qualität. Gegründet wurde das ›Textilwerk Peter Lonsberg‹ 1885 in Westfalen, einer Region, in der das Textilhandwerk stark verwurzelt war. Schon damals fertigte Lonsberg Matratzen aus natürlichen Materialien wie Seegras und Stroh. Zuerst aus Notwendigkeit – und später nach dem Aufkommen der Kunstfasern aus der Überzeugung, dass natürliche Materialien die beste Voraussetzung für guten Schlaf sind.

Heute – mit mehr als 135 Jahren Erfahrung – sehen wir uns auf diesem Weg bestätigt: Unser Engagement in Qualität und natürliche Materialien hat sich ausgezahlt und ist gefragter denn je. Menschen legen angesichts einer zunehmenden Umweltverschmutzung und der Häufung von Allergien immer mehr Wert auf Ökologie und Nachhaltigkeit – bei den Produkten selbst, aber auch bei ihrer Herstellung.

Genau hier setzen wir an: Alle unsere Matratzen und Bettwaren werden noch immer nach der Bestellung in handwerklicher Einzelanfertigung genäht, gefüllt und konfektioniert. Deshalb können wir auch Wunschmaße und Sonderanfertigungen problemlos liefern. Polsterei, Stepperei und Näherei befinden sich bei Lonsberg unter einem Dach, so haben wir die Kontrolle über alle Arbeitsschritte und Materialien.

Wir verwenden Bio-Baumwolle, Kokos, Seide sowie beste Wollprodukte wie z. B. Yak- und Kamelhaar. Die Tiere leben in Klimazonen mit großen Temperaturschwankungen, ihr Haarkleid ist für wechselnde Bedingungen ausgelegt. Unsere Kamelhaar-Produkte transportieren Feuchtigkeit, speichern Wärme, gleichen die Temperatur aus und sorgen für ein besonders gutes Schlafklima. Unsere Lattenroste werden von einer befreundeten Tischlerei aus heimischem Buchenholz gebaut.



**Nur eine Tür trennt die Produktionsräume von unserem Ausstellungsraum. Von hier aus können Besucher einen Blick hinter die Kulissen werfen.**

# Nachhaltigkeit: Wir übernehmen Verantwortung für Natur und Umwelt

Als Familienunternehmen fühlen wir von Lonsberg uns in der Pflicht, künftigen Generationen die Zukunft zu sichern. Nachhaltigkeit steht nicht im Widerspruch zu unseren unternehmerischen Zielen – im Gegenteil: Nachhaltigkeit ist essentieller Bestandteil unserer Unternehmenskultur, wir nehmen die Verantwortung für Natur und Umwelt sehr ernst. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, weniger Ressourcen zu verbrauchen als nachwachsen sowie Reststoffe sammeln, wiederzuverwerten und aufzuwerten. Unsere Bettwaren werden unter fairen Arbeitsbedingungen mit viel Liebe zum Detail gefertigt und sind durch ihre hohe Qualität ausgerichtet auf ein langes Leben im Gebrauch unserer Kunden. Das ist unser Verständnis von Nachhaltigkeit.

Wir verarbeiten ausschließlich Materialien aus nachwachsenden Rohstoffen: Unsere Lattenroste sind aus Buchenholz gefertigt, unsere Naturmatratzen bestehen aus Latex – er wird gewonnen aus der Milch der Kautschukpflanze – sowie aus Rosshaar und Kokos. Nicht von ungefähr sind wir Mitglied im Qualitätsverband umweltverträgliche Latexmatratze e.V. (QUL), unsere Produkte tragen das QUL-Gütezeichen. Das bedeutet: Auch die Baumwolle für die Bezüge stammt

zum größten Teil aus kontrolliert biologischem Anbau ohne Einsatz von Pestiziden. Für unsere Decken und Kissen verwenden wir ebenfalls nachwachsende Rohstoffe, die garantiert naturbelassen und möglichst unbelastet sind: Wildseide und Baumwolle, Schurwolle und Kamelflaumhaar, Yakhaar und Kaschmir. Auch bei der Produktion sorgt Lonsberg dafür, dass Natur und Umwelt möglichst keinen Schaden nehmen: Wir achten auf geringe Energieverbräuche bei Produktion und Logistik, verwenden keine Chemikalien, setzen weder Abluft noch Abwasser frei. Auch Verpackungen gehen bei uns in den Verwendungskreislauf zurück.

Das ist unser Beitrag zu einer besseren Welt. Tag für Tag beweist Lonsberg, dass die Verbindung von Ökologie, Ökonomie und Sozialem funktioniert – ohne Verzicht. Wir sehen uns als Teil einer neuen Generation von Unternehmen, die mit ihrem Öko-Bewusstsein nicht nur hochwertige Produkte liefern, sondern die Welt auch ein kleines Stück besser machen. Dieses verantwortungsvolle nachhaltige Handeln schafft Vertrauen bei Konsumenten, Kunden, Geschäftspartnern und Lieferanten.





# Was uns wichtig ist: Achtsamkeit, Umweltschutz und menschliches Management

## **Achtsamkeit**

Achtsamkeit bedeutet, ganz im Hier und Jetzt zu sein, gedanklich und körperlich. Alle Gedanken und Sorgen loszulassen, sich spüren. Sich wohlfühlen. Achtsamkeit spielt für Lonsberg eine besondere Rolle, denn vom Wohlbefinden ist auch ein guter Schlaf abhängig. Deshalb sind wir immer bestrebt, reine Naturfasern anzubieten. Sie unterstützen die natürliche Hautfunktion, sie wärmen, sind luftdurchlässig und einige können bis zu 30 Prozent ihres Eigengewichts an Feuchtigkeit aufnehmen, ohne sich klamm anzufühlen. So sorgen sie in jeder Jahreszeit für ein optimales Schlafklima und bereiten Wohlbehagen. Achtsamkeit bedeutet für uns: Natürliche Stoffe, in denen Leib und Seele sich zu Hause fühlen.

## **Umweltschutz und Klimawandel**

Wir treten dem Klimawandel entgegen: Der verantwortungsvolle Umgang mit Ressourcen ist für Lonsberg selbstverständliche Voraussetzung unternehmerischen Handelns. Den Umweltschutz haben wir als Grundprinzip in unser Unternehmen integriert. Unser Anspruch ist es, mit Ressourcen sorgsam umzugehen. Deshalb legen wir Wert auf reine,

natürliche, wiederverwertbare und möglichst unbehandelte Materialien. Ob Latex, Bio-Baumwolle, Rosshaar, Kokos, Schurwolle, Seide, Kaschmir, Yakhaar oder Kamelflaum – die hochwertige Qualität der Materialien aus kontrolliert biologischem Anbau und artgerechter Tierhaltung können Sie sehen und spüren. Als Kunde werden Sie lange Freude an der Benutzung unserer Bettwaren haben – bis diese irgendwann in den Stoffkreislauf zurückgehen.

## **Menschliches Management**

Wir übernehmen Verantwortung - auch für die Menschen, die unsere Produkte herstellen. Wir sind ein fairer Arbeitgeber: Wir bezahlen leistungsgerechte Gehälter, zahlen Urlaubs- und Weihnachtsgeld und sorgen für eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre mit flexiblen und familienfreundlichen Arbeitsverträgen und Vertrauensarbeitszeit. So gewinnen wir motivierte Mitarbeiter und sichern die Zukunft unseres Unternehmens. Soziale Nachhaltigkeit, wie wir sie verstehen, beinhaltet einen zuverlässigen und respektvollen Umgang mit Mitarbeitern. Wir sind multikulturell: Für uns arbeiten Menschen aus fünf verschiedenen Nationen.

# Starke Lonsberg-Argumente



über 100 Jahre Erfahrung  
echte Handarbeit  
Qualität aus Westfalen



orthopädische Lösungen  
punktelastischer Naturlatex  
unterstützend und entlastend



Strenge Schadstoffkontrollen  
QUL-getestet  
Bestnoten von ÖKO-Test



Sonderanfertigungen unkompliziert  
maßgeschneidert und typgerecht  
viele Kombinationsmöglichkeiten



Baby- und Kindermatratzen  
individuell nach Maß  
natürlich gesund



Ökologisch  
nachhaltig und fair  
klimafreundlich



natürliches für Allergiker  
mit geprüften Materialien  
waschbar bei 60 °C–95 °C



nachwachsende Rohstoffe  
Bio-Baumwolle (kbA)  
Bio-Schurwolle (kbT)



Beratung durch Fachhändler  
ganz in Ihrer Nähe  
kurze Lieferzeiten

## Warum sich über hundert Jahre Erfahrung für Sie auszahlen

Das Geheimnis natürlich gesunden Schlafs ist eigentlich ganz einfach: optimale, auf individuelle Bedürfnisse zugeschnittene Bettlösungen. Die richtige Unterfederung, die richtige Matratze, die richtigen Unterbetten, Decken und Kissen. Seit 135 Jahren arbeiten wir bei Lonsberg daran. In dieser Zeit haben wir so viel Wissen und Argumente rund um natürlich gesunden Schlaf gesammelt, dass wir ganze Bücher darüber schreiben könnten. Einiges davon finden Sie in diesem Katalog. Manchmal hat man aber keine Zeit zum Lesen. Oder keine Lust. Für den Fall haben wir Ihnen links einige Argumente für Lonsberg Naturbetten zusammengefasst. Kurz und knapp.

Ein Drittel unseres Lebens verbringen wir im Bett. Hier schöpfen wir Kraft und Energie, vorausgesetzt, es ist perfekt auf unsere Bedürfnisse abgestimmt. Eine Investition in das richtige Bett bringt Tag für Tag Gewinn und kostet doch viel weniger als der tägliche Milchkaffee.



## Drei Schritte zum gesunden Schlaf

Das Geheimnis gesunden Schlafs liegt darin, auszuschalten, was ihn stören könnte.

Am besten geht das in einem Bett, das zu Ihnen passt. Das hier gehört zu einem guten Bett. Nicht mehr – aber auch nicht weniger.

### 1. Lattenroste und Unterfederungen

Die Unterfederung unterstützt Körper und Matratze und bringt die Wirbelsäule in die richtige Lage. Nur wer entspannt und anatomisch »richtig« liegt, gibt der Wirbelsäule und den Bandscheiben die Möglichkeit, ihre volle Funktionsfähigkeit zu erhalten.

### 2. Matratzen

Die Matratze soll den Körper angenehm tragen. Die individuelle Anpassung an Körperbau, Körpergewicht und -größe hilft Wirbelsäule und Bandscheiben, sich zu entspannen.

### 3. Decken und Unterbetten

Decken und Kissen schaffen das persönliche Schlafklima. Das Material muss so gewählt sein, dass es die individuellen Bedürfnisse befriedigt. Im Bett zu frieren oder zu schwitzen beeinträchtigt die Entspannung und begünstigt Entzündungen und Krankheiten. Naturmaterialien schaffen Abhilfe: Sie nehmen je nach Eigenart Schweiß gut bis sehr gut auf und schenken gleichzeitig ein trockenes Klima.

## Lattenroste und Federschienen

Nichts ist natürlicher als der Wunsch nach gesundem Schlaf. Dabei denken die meisten Menschen zuerst an eine gute Matratze. Mindestens ebenso wichtig ist eine maßgeschneiderte Unterfederung. Sie sorgt dafür, dass die Wirbelsäule in die richtige Lage kommt, dass die Muskeln entspannen und die strapazierten Bandscheiben sich regenerieren. Die ideale Unterfederung ist individuell so einstellbar, dass sie sich der natürlichen Körperform anpasst. Sie muss den Körper Zentimeter für Zentimeter tragen, damit die Wirbelsäule genau richtig liegt: gerade in der Seitenlage, doppel-S-förmig in der Rückenlage.

## Die körpergerechte Unterfederung ist für entspannten, erholsamen Schlaf so wichtig wie eine gute Matratze



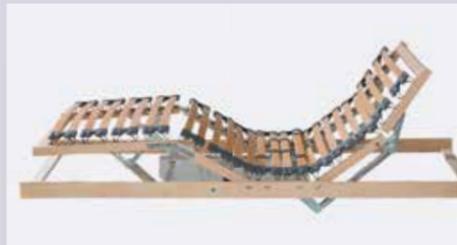
### **Bioflex**

Die einzigartigen Federkörper aus dauerelastischem High-Trell-Material passen sich der Körperkontur und den Bewegungen des Schlafers flexibel an. Das Hightech-Material ermöglicht einen hohen Federweg bei geringer Einbauhöhe. Das bedeutet für Sie: Vermeidung oder Linderung von Rückenbeschwerden.



### **Verstellmechanik metallfrei**

Die Verstellmechanik für die Kopf- und Fußhochstellung ist komplett metallfrei. Sie lässt sich kinderleicht bedienen – das Ergebnis von massiver Buche und erstklassiger Handwerksarbeit. Somit vermeiden Sie Schlafstörungen durch Magnetfeldverzerrungen oder Elektrosmog.



### **Optimale Liege- und Sitzposition auf Knopfdruck**

Die Bioflex Unterfederung bieten wir Ihnen auch als komfortablen Motorrahmen zur stufenfreien Einstellung ihrer individuellen Liege- und Sitzposition. Unsere Motorrahmen werden mit einer Netzfreeschaltung und einer Notstromabsenkung ausgestattet.



### **Novalastic Tellersystem**

78 Federkörper, bestehend aus hochelastischer High-Trell-Sprungfeder mit aufgesetztem, voll durchlüftetem Bucheteller, passen sich in jeder Richtung der Körperkontur an. Das bedeutet für Sie: Vermeidung oder Linderung von Rückenbeschwerden.

## Bioflex



### **Wohlfühl und Gesundheit: Bioflex**

Die Bioflex-Unterfederung bietet ein Höchstmaß an Komfort durch eine Reihe effektiver Neuerungen. Die neu entwickelten Kappen ermöglichen einen hohen Federweg bei einer geringen Einbauhöhe von nur 12 cm. Durch eine ausgeklügelte, metallfreie Massivholzkonstruktion kann die Bioflex-Unterfederung als einzige bis zur Sitzposition hochgestellt werden. Auch als Motorrahmen mit Netzfreeschaltung lieferbar.

## Novalastic Tellersystem



### **Individuelle Anpassung auf den Punkt: Das Novalastic Tellersystem**

Punktgenaue Anpassung und eine druckentlastend, federnde Oberfläche: 78 massive Buchenholzteller auf vollflexiblen Federelementen sorgen für optimale Unterfederung auf der gesamten Liegefläche, inklusive Randzonen. Einlegerahmen in massiver Buche, metallfreie Sitz- und Fußverstellung.

# Die genial einfache Lösung

Vor Jahren hatten wir uns die Aufgabe gestellt, eine Unterfederung zu konstruieren, die so unkompliziert ist, dass jeder sie problemlos ein- und verstellen kann. Für ganz individuelle Unterstützung und für jedes Bett. Das Ergebnis hat sich mittlerweile zum Klassiker entwickelt: das Set 15.

Das Prinzip ist ganz einfach: An Stelle eines starren Rahmens sorgen einzelne Federschienen für die individuelle Unterstützung. Jede kann stufenlos eingestellt werden. Die Abstände zwischen den einzelnen Schienen sind variabel, je nach Gewicht und Größe des Schlafers. Besonders große oder schwere Menschen erweitern das »normale« Set 15 einfach um ein oder zwei Elemente.

Neben der optimalen Unterstützung bieten die Federschienen viele weitere Vorteile. Auf einer Unterfederung aus unbehandeltem

Massivholz wird die Matratze ständig von unten gelüftet. Auch da, wo die Matratze direkt auf dem Holz aufliegt. Die Federschienen des Set 15 sind, anders als die Latten konventioneller Lattenroste, elastisch bis zum Rand. Denn nicht nur die Holzelemente geben nach, sondern vor allem die Kautschukelemente im Innern und am Rand. Deshalb gibt es auch für Doppelbetten eine durchgehend nachgiebige Liegezone ohne »Besucherbalken«.

Um die Elastizität der einzelnen Federschienen zu erhalten, können sie problemlos von Zeit zu Zeit gegeneinander ausgetauscht werden. Außerdem können die einzelnen Holzleisten gewendet und einzeln erneuert werden. So bleibt die Unterfederung extrem lange elastisch und wirkungsvoll.

## SET 15

Jede Federschiene besteht aus drei massiven, naturbelassenen Buchenholzleisten, gelagert in hochwertigem, dauerelastischem Kautschuk. Mit bis zu fünf Kautschukschiebern kann jede Federschiene einzeln und individuell eingestellt werden. Ganz einfach durch Verschieben der Kautschukelemente.

Die Federschienen sind durch die Kautschukelemente elastisch bis zum Rand. Anders als bei herkömmlichen Lattenrosten ist der elastische Kautschuk – und nicht die Holzleiste – für den größeren Teil des Federweges verantwortlich.

Die Kautschukelemente sind eine Erfindung aus dem Hause Lonsberg. Das hochwertige Material und die besondere Konstruktion machen sie dauerelastisch und bieten durch den langen Federweg einen hohen Komfort. Die Latten sind flexibel gelagert und können sich deshalb jeder Körperbewegung anpassen. Das erhöht die Anpassung an die Bedürfnisse des Schlafenden.

# SET 15



## Praktischer Klassiker für alle Ansprüche: Das Set 15

Das Set 15 ist individuell einstellbar und metallfrei. Das Besondere: Die Federschienen sind aus naturbelassenem, atmungsaktivem Massivholz und so stabil, dass sie für Betten bis 1,40 m Breite geeignet sind. Normalerweise besteht das Set aus 15 einzelnen Federschienen. Es kann beliebig um 1–2 Schienen erweitert werden. Lieferbar in allen Standardmaßen bis max. 1,40 m Breite.



## Traditionell und wohlvertraut: Set 15 mit festem Rahmen

Eine Kombination aus Massivholzrahmen und individuell einstellbaren Federschienen. Der stabile Rahmen ist metallfrei aus massivem Buchenholz gefertigt. Lieferbar in allen Standardmaßen.



## Bequemlichkeit in jeder Lage: Set 15 mit verstellbarem Rahmen

Für mehr Komfort und zur Entlastung müder Beine sind bei diesem stabilen Rahmen aus massivem Buchenholz mit individuell einstellbaren Federschienen Kopf- und Fußteil verstellbar. Die eingearbeitete Mehrfachverstellung wirkt gegen Verspannungen im Schulter- und Nackenbereich. Lieferbar in allen Standardmaßen.

## Naturmatratzen

Matratzen sind die Komfortzone im Bett. Sie haben die Aufgabe, den ruhenden Körper zu tragen. Individuell abgestimmt auf Gewicht, Körperbau, Größe und Eigenpolsterung (Muskeln und Fettgewebe) des Schlafers. Eine Matratze, auf der man von Kopf bis Fuß bequem liegt, hilft den Muskeln loszulassen, zu entspannen. So verbessert sich die Blutzirkulation, der Schlaf wird tiefer und erholsamer. Wie gut man auf einer Matratze schläft hängt auch davon ab, was sie für das Klima im Bett leistet. Idealerweise hält sie den »Schnell-Schwitzer« trocken und kühl und wärmt den, der schnell friert. Für all diese Anforderungen haben sich die guten Eigenschaften von Naturmaterialien besonders bewährt.



Alle Lonsberg-Matratzen werden seit Januar 1998 vom QUL (Qualitätsverband umweltverträgliche Latexmatratzen e.V.) zertifiziert.

# Die robusten Naturmatratzen

Naturmatratzen behalten ihre guten Eigenschaften viele Jahre. Durch ihre biologisch aktiven Selbstreinigungskräfte bleiben sie frisch und sauber. Das heißt: sie neutralisieren Nacht für Nacht den Schweiß, den wir im Schlaf absondern. Das können bis zu 1,5 Liter pro Nacht sein. Diese einzigartige Wirkung bleibt bei sachgerechter Pflege viele Jahre erhalten. Vorausgesetzt, die Naturmaterialien werden nicht unnötig chemisch behandelt. Denn durch chemische Reinigung und Konservierung geht die natürliche, selbstreinigende Wirkung von Tierhaaren und Pflanzenfasern verloren.

Die wertvollen Rohstoffe für Madras-Matratzen werden schonend gereinigt und ihrer Charakteristik entsprechend weiterverarbeitet. Jede Matratze wird Stück für Stück

handwerklich gefertigt, mit geringem Energieaufwand und geringer Belastung der Umwelt.

Die guten Eigenschaften von Madras-Naturmatratzen kommen am besten auf einer körpergerechten Unterfederung zum Tragen. Denn so, wie die Matratze die Entspannung der Muskeln fördert, unterstützt der Lattenrost die Wirbelsäule. Außerdem gewährleistet eine Unterfederung, dass die Matratze ständig von unten gelüftet wird. Regelmäßiges Lüften, am besten an der Sonne, erhöht die Lebensdauer Ihrer Naturmatratze wesentlich.

Alle Madras-Naturmatratzen sind aus 100% natürlichem Latex gefertigt. Für Allergiker gibt es unversteppte Bezüge aus Baumwolle (kbA), waschbar bis 60 °C.

# Madras Classic

Die Gesamthöhe ist abhängig vom Bezug (siehe S. 44).  
Mit verstepptem Bezug beträgt sie ca. 14 cm.  
Für Allergiker: Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt, abnehmbar, waschbar bis 60 °C



## Latex – Kokos – Latex

Tendenz fest

3 cm Stifflatex | 6 cm latexierter Kokos | 3 cm Stifflatex  
Die durchgehenden Öffnungen im Stifflatex garantieren eine wirksame Durchlüftung. Die Kokos-Schicht in der Mitte sorgt für mehr Festigkeit.



## Rosshaar – Latex – Rosshaar

Tendenz mittelfest

1 cm Rosshaar | 10 cm Stifflatex | 1 cm Rosshaar  
Ein anschmiegsames Polster, Rosshaar dient als zusätzliche Isolierschicht und ist besonders feuchtigkeitsregulierend.



## Latex plus medium

Tendenz mittelweich

Polster aus 12 cm Stifflatex  
Röhrenförmige Öffnungen sorgen für guten Luftaustausch. Charakteristisch: die hohe Flexibilität und die antiseptische Wirkung.



## Latex plus soft

Tendenz weich

Polster aus 12 cm Stifflatex  
Röhrenförmige Öffnungen sorgen für guten Luftaustausch. Charakteristisch: die hohe Flexibilität und die antiseptische Wirkung.

# Klassische Naturmatratzen mit hohem Liegekomfort

Für viele Menschen, die auf Naturmatratzen schlafen möchten, ist die Höhe der Matratze von großer Bedeutung. Wichtige Gesichtspunkte sind dabei das individuelle Körpergewicht, die Körperformen wie zum Beispiel ausgeprägt breite Schultern und das persönliche Wohlfühlgefühl.

Auf die komfortable Höhe von 15 cm sollte ab einem Körpergewicht von ca. 80 kg zurückgegriffen werden. Bei flacheren Matratzen werden sonst die elastischen Materialien zu stark zusammengepresst und geben nicht mehr nach.

Das gleiche gilt bei ausgeprägten Körperformen. Wenn Becken, Schultern oder Gesäß nicht so weit einsinken können, dass die übrigen Körperregionen angemessen unterstützt werden, dann ist die Wirbelsäule bedroht. Sie »hängt« durch, Bandscheiben und Muskeln können nicht entspannen und regenerieren. Verspannung, Rücken-, Nacken- oder Kopfschmerzen sind häufig die Folgen.

## Pflegehinweise

Naturmaterialien pflegen Sie ganz einfach mit Luft und Sonne. So bewahren sie auf lange Zeit ihre guten Eigenschaften. Am besten 4–6 mal im Jahr für jeweils mehrere Stunden in der Sonne ausbreiten.

Naturmatratzen sollten bei jedem zweiten Wäschewechsel gedreht, gewendet und gelüftet werden. Natürliches Material braucht Zeit zur Regeneration und muss atmen. Deshalb sollte der Raum unter dem Bett frei sein. Das verhindert Stockflecken.

# Madras Classic Komfort

Die Gesamthöhe ist abhängig vom Bezug (siehe S. 44).

Mit verstepptem Bezug beträgt sie ca. 17 cm.

Für Allergiker: Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt, abnehmbar, waschbar bis 60 °C



## Latex – Kokos – Latex

Tendenz fest

5 cm Stifflatex | 5 cm latexierter Kokos | 5 cm Stifflatex  
Die durchgehenden Öffnungen im Stifflatex garantieren eine wirksame Durchlüftung. Die Kokos-Schicht in der Mitte sorgt für mehr Festigkeit.



## Rosshaar – Latex – Rosshaar

Tendenz mittelfest

ca. 1,5 cm Rosshaar | 12 cm Stifflatex | ca. 1,5 cm Rosshaar  
Ein anschmiegsames Polster, Rosshaar dient als zusätzliche Isolierschicht und ist besonders feuchtigkeitsregulierend.



## Latex plus medium

Tendenz mittelweich

Polster aus 15 cm Stifflatex  
Röhrenförmige Öffnungen sorgen für guten Luftaustausch. Charakteristisch: die hohe Flexibilität und die antiseptische Wirkung.



## Latex plus soft

Tendenz weich

Polster aus 15 cm Stifflatex  
Röhrenförmige Öffnungen sorgen für guten Luftaustausch. Charakteristisch: die hohe Flexibilität und die antiseptische Wirkung.

Lassen Sie es gar nicht erst so weit kommen:

**Schwachpunkte, die wir unterstützen müssen – Je früher, desto besser**

**Der Halswirbel-Bereich**

7 Halswirbel/6 Bandscheiben

Einseitige Belastungen in der Arbeitswelt führen zu mehrstündigen Fehlhaltungen. Muskeln, Sehnen und Bänder werden in Mitleidenschaft gezogen. Kopf-, Schulter- und Nackenschmerzen sind die Folgen. Diese wiederum führen zu erneuter, »kompensatorischer« Fehlhaltung der Wirbelsäule. Sehstörungen, Konzentrationsschwächen, Abgespanntheit werden so zur Dauerbelastung.

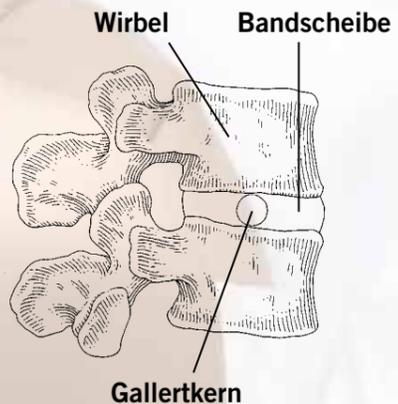
**Der Lendenwirbel-Bereich**

7 Lendenwirbel/5 Bandscheiben

Der durch Körpergewicht und zusätzliche Lasten wie Tragen, Heben, Bücken am stärksten belastete Bereich der Wirbelsäule. Hier entstehen Hexenschuss, Lumboschialgie und andere schmerzhaft beeinträchtigungen unseres Wohlfühls.

**Der Kreislauf**

Eingeschlafene Arme, Kribbeln in den Beinen, sind Zeichen, dass der Kreislauf behindert wird. Die Blutzirkulation muss auch während der Nachtruhe ungehindert fließen können, damit sich der Körper richtig erholt.



Besondere Beachtung verdienen die Bandscheiben, speziell ihr Gallertkern, der mit Wasser gefüllt ist. Ein gut gefüllter Gallertkern wirkt wie ein Wasserkissen zwischen den Wirbeln: abfedernd, druckausgleichend, stabilisierend. Unter den starken Belastungen am Tage verliert der Gallertkern Flüssigkeit, also auch an Druck. Die umgebende Bindegewebehülle wird ebenfalls zusammengedrückt und flacher. Zum gesunden Ausgleich braucht der Gallertkern Entlastung. Während der Nachtruhe holt sich der Gallertkern die verlorene Flüssigkeit und seine Nährstoffe zurück: Er pumpt sich wieder auf. Bei einer optimalen Lage der Wirbel hat der Gallertkern Platz, sich wieder auf das richtige Maß auszudehnen. Ein starkes Argument für eine individuell angepasste, orthopädische Matratze.

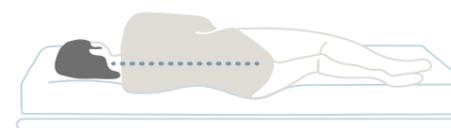
Entspannung fängt beim Rücken an



Lenden- und Halswirbelsäule sind besonders sensibel. Ausschlaggebend für den Erfolg von Prophylaxe und Therapie ist die Entlastung der Bandscheiben, die Entspannung der Muskulatur, die Dehnung von Sehnen und Wirbelsäule. Dabei kann eine gut abgestimmte Matratze viel Gutes wirken.

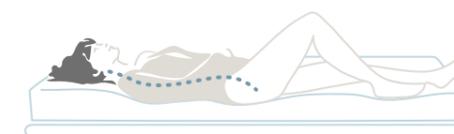
Wichtig für eine wirksame Matratze ist die ideale Liegekurve. Das heißt, die Matratze muss der Wirbelsäule die anatomisch natürliche Lage erlauben und sie in dieser Position stützen: bei der Rückenlage die Doppel-S-Form, bei der Seitenlage die Gerade. Schwere und breitere Körperpartien wie Becken und Schultern

müssen tiefer einsinken können, während die leichteren getragen werden. Die individuelle Anpassung an Körperform und Körpergewicht spielt dabei eine entscheidende Rolle. Denn nur so werden die Bandscheiben vom Druck entlastet und können regenerieren. Die Muskelanspannung lässt nach, weil die Matratze den Muskeln die Aufgabe, die Wirbelsäule in der richtigen Form zu halten, abnimmt. Diese Faktoren sind wesentlich für die tägliche Wiederherstellung der Leistungsfähigkeit der Wirbelsäule. Und unverzichtbar für erholsamen, gesunden Schlaf.



**Seitenlage:**

In Seitenlage soll die Wirbelsäule idealerweise eine Gerade bilden.



**Rückenlage:**

In Rückenlage sollen sich die hervorragenden Körperteile wie Gesäß, Becken und Schultern in die Matratze eindrücken, so dass die Wirbelsäule ihre natürliche Biegung (Krümmung, Doppel-S-Form) beibehalten kann.

### Vorzüge Naturlatex

Naturlatex ist in vielerlei Hinsicht das ideale Material für Matratzen. Es ist punktelastisch und reagiert deshalb sehr genau auf den Druck des Körpers. Die besondere Art der Herstellung durch Aufschäumen in speziell entwickelten Formen erlaubt es uns, die Liegepolster nach orthopädischen Gesichtspunkten den Körperformen anzupassen. Das geht mit keinem anderen Naturmaterial so effektiv.

## Schlafkomfort in Premiumqualität

Die Madras-Linien Classic und Classic-Komfort reichen in vielen Fällen aus. Doch manchmal muss es mehr sein. Wer besonders leicht ist oder besonders schwer, sehr ausgeprägte Körperzonen hat oder schlicht noch geborgener liegen möchte, braucht weitere Möglichkeiten der Feinabstufung. Besonders wichtig ist das, wenn Kopf oder Rücken schon durch Verspannungen gestresst sind.

Mit den Eigenentwicklungen Madras Select und Madras Plus und der 7 Zonen Komfort-Matratze haben wir verschiedene Lösungen geschaffen, die durch ihre spezielle Konstruktion den Körper in jeder Lage optimal tragen und für deutlich unterschiedliche Körpergewichte gleich gut geeignet sind. Sie liegen hier stets bequem, ob auf dem Rücken, auf dem Bauch oder auf der Seite. Für welche Premium Matratze Sie sich entscheiden, hängt beim Probeliegen von Ihrem Wohlgefühl ab und auch davon, welche Matratzenhöhe Ihr Bett aufgrund seiner Beschaffenheit erlaubt. Wie bei fast allen unseren Matratzen bieten wir verschiedene Festigkeiten.

# Entspannung in jeder Lage

Die Latex-Matratze Madras Select trägt den Körper in jeder Lage optimal und ist dabei auch für sehr unterschiedliche Körpergewichte gleich gut geeignet. Sie liegen hier stets bequem, ob auf dem Rücken, auf dem Bauch oder auf der Seite.

In den Latex sind Tausende Stiftlöcher eingearbeitet. Weil das Polster umso weicher wird, je mehr dieser Stiftlöcher auf der Fläche sind und je größer sie sind, ist es möglich, Zonen mit fließenden Übergängen von weich zu fest zu

schaffen. Der Körper wird getragen, wo er es braucht und kann einsinken, wo es nötig ist. Weil die Stiftlöcher trichterförmig sind wird die Madras Select umso fester, je tiefer Sie einsinken. Das gewährleistet eine optimale Anpassung an die individuellen Körperformen.

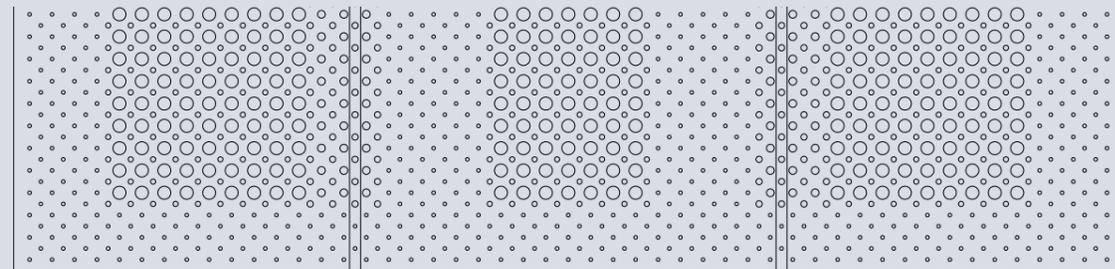
Für stärkere Beanspruchungen, zum Beispiel bei höherem Körpergewicht, gibt es die robustere Variante Madras Select Comfort mit verstärkender Kokosschicht.



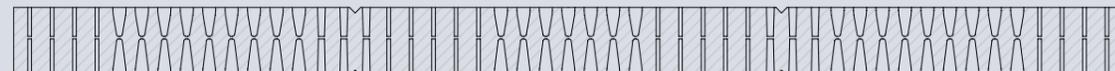
### Orthopädische Liegekurve

Das Prinzip: Auf einer Liegefläche von z. B. 100 x 200 cm werden ca. 2500 Stiftlöcher eingearbeitet. Weil das Polster umso weicher wird, je mehr dieser Stiftlöcher auf der Fläche sind und je größer sie sind, ist es möglich, mehrere Zonen unterschiedlicher Festigkeit mit fließenden Übergängen von weich zu fest zu schaffen. Der Körper wird getragen, wo er es braucht und kann einsinken, wo es nötig ist. Weil die Stiftlöcher trichterförmig sind, gibt sich die Select umso fester, je tiefer Sie einsinken. Das gewährleistet eine optimale Anpassung an die individuellen Körperformen. Für stärkere Beanspruchungen in Folge zum Beispiel eines höheren Körpergewichtes gibt es eine robustere Variante mit verstärkenden Kokosschichten.

Anordnung der Stiftlöcher von oben



Anordnung der Stiftlöcher von der Seite



# Madras Select

Die Gesamthöhe ist abhängig vom Bezug (siehe S. 44).

Für Allergiker: Bezug Baumwolle (kbA) unverstept, abnehmbar, waschbar bis 60 °C



### Madras Select

Tendenz weich | ca. 14 cm Gesamthöhe mit verstepptem Bezug

Polster aus 12 cm Stiftlatex. Orthopädische Anpassung durch trichterförmige Stiftlöcher.



### Madras Select Komfort

Tendenz mittelfest | ca. 17 cm Gesamthöhe mit verstepptem Bezug

Polster aus 3 cm latexiertem Kokos und 2 Lagen Stiftlatex von je 6 cm Orthopädische Anpassung durch trichterförmige Stiftlöcher. Die Kokosschicht sorgt für ein festeres Liegegefühl.

# Madras 7 Zonen Komfort

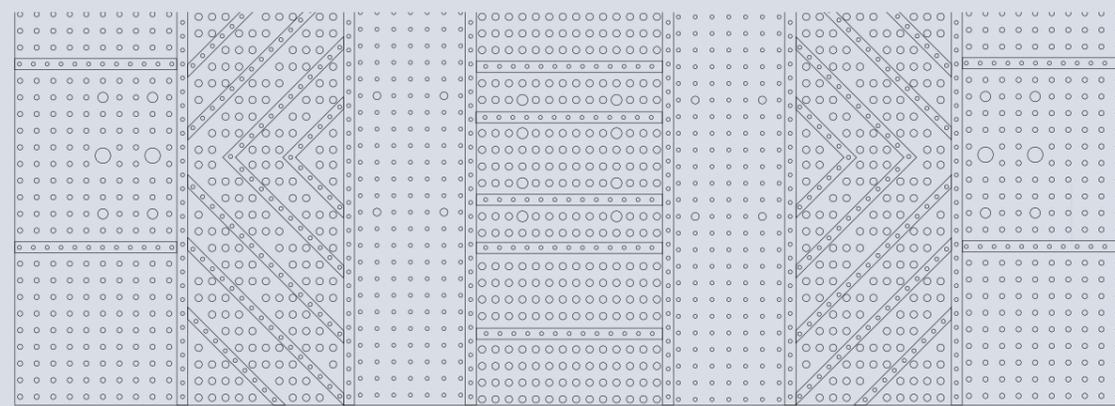
Die Gesamthöhe ist abhängig vom Bezug (siehe S. 44).

Mit verstepptem Bezug beträgt sie ca. 17 cm.

Für Allergiker: Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt, abnehmbar, waschbar bis 60 °C



Anordnung der Stiftlöcher von oben



Anordnung der Stiftlöcher von der Seite



## 7 Zonen für alle sensiblen Bereiche des Körpers

Bei der 7 Zonen Komfort wird die Flexibilität über extra eingearbeitete Querkanäle und verschieden große Stiftlöcher erreicht. Dort gibt der Latex stärker nach und bietet Raum nach unten. Zusätzlich ist die Oberflächenstruktur so ausgeklügelt, dass sie diese Funktion ideal unterstützt und gleichzeitig für eine perfekte Belüftung der Matratze sorgt. In soft oder medium. Die Matratze ist um die Längs- und Querachse symmetrisch aufgebaut. So liegen Sie immer richtig, egal wie Sie die Matratze gedreht oder gewendet haben.

## 7 Zonen

- 1 Optimale Kopfstützung
- 2 Schulter-Komfort-Zone
- 3 Lordosen-Stütz-Zone
- 4 Becken-Komfort-Zone
- 5 Lordosen-Stütz-Zone
- 6 Schulter-Komfort-Zone
- 7 Optimale Kopfstützung



## 7 Zonen Komfort

In soft und medium

Polster aus 15 cm Naturlatex mit orthopädischen Zonen durch extra eingearbeitete Querkanäle und verschieden große Stiftlöcher.



## Schlafen wie die Könige

Die Erkenntnis, dass die Investition in eine gute Matratze eine Investition in mehr Lebensqualität ist, setzt sich zwar langsam, aber stetig durch. Deshalb haben wir uns vor Jahren daran gemacht, eine Matratze der Extraklasse zu entwickeln. Die Madras Plus Orthopädisch sollte für deutlich unterschiedliche Körpergewichte und für jede Liegeposition gleich gut geeignet sein. Und sie sollte das Gefühl vermitteln, zu schlafen »wie die Könige«.

In Zusammenarbeit mit Therapeuten und Fachärzten aus dem Haus der Gesundheit in Lippstadt entstand so vor 15 Jahren die Madras Plus Orthopädisch. Zunächst am Reißbrett, dann in verschiedenen Testversionen, die immer wieder verbessert und weiterentwickelt wurden.

## Komfort der Extraklasse

Die Madras Plus Orthopädisch ist heute unsere meistverkaufte Matratze. Manche Kunden kaufen sie, weil sie mit Oscar Wilde sagen ›Ich habe einen ganz einfachen Geschmack: Ich bin immer mit dem Besten zufrieden.‹ Andere, weil natürlich guter Schlaf für sie eines der höchsten Güter ist.

Die Madras Plus Orthopädisch können wir jedem empfehlen, ob Frau oder Mann, leicht oder schwer, mit breiten Schultern oder ausgeprägtem Becken, groß oder klein, dick oder dünn, besonders sensibel oder mit problemgeplagter Wirbelsäule. Einzig das persönliche Empfinden, ob lieber etwas weicher oder fester, ist so individuell, dass wir diese Matratze in vier verschiedenen Festigkeiten anbietet.



## Madras Plus Orthopädisch

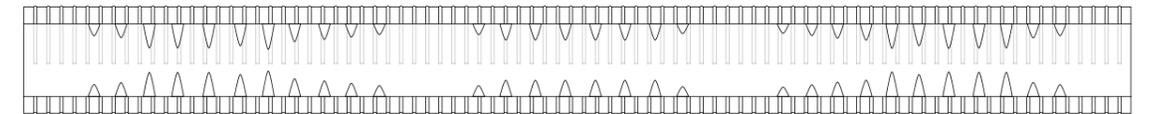
**Die Gesamthöhe ist abhängig vom Bezug (siehe S. 44).**

**Mit verstepptem Bezug beträgt sie ca. 20 cm.**

**Für Allergiker:** Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt, abnehmbar, waschbar bis 60 °C

In drei Festigkeitsstufen gibt es die Variante aus reinem Naturlatex. Hier wird die individuelle Anpassungsfähigkeit von Naturlatex durch keilförmige Einschnitte nochmals einzigartig gesteigert. In Kombination mit dem extra hohen Latexkern ergibt sich eine orthopädische Qualität, die nicht zu übertreffen ist. Ideal auch für sehr leichte oder drucksensible Schläfer, perfekt auch im Sitzrahmen Bioflex (Seite 19).

### Anordnung der Stiftlöcher von der Seite



**Diese Matratze gibt es in den Festigkeitsstufen weich, medium oder fest**

### **Madras Plus Latex – Latex**

**In soft, medium oder fest**

18 cm Polster aus 3 Schichten Latex

Orthopädische Anpassung durch keilförmige Einschnitte.

Alle Varianten können im Doppelbett beliebig kombiniert werden.

# Madras Plus Orthopädisch

**Die Gesamthöhe ist abhängig vom Bezug (siehe S. 44).**

**Mit verstepptem Bezug beträgt sie ca. 20 cm.**

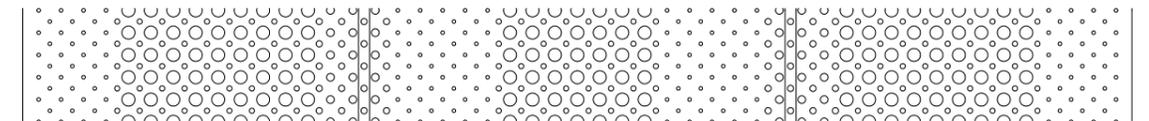
**Für Allergiker:** Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt,  
abnehmbar, waschbar bis 60 °C

Kokos ist als latexiertes Polstermaterial relativ fest, dauerhaft elastisch, formbeständig, atmungsaktiv, wärmespeichernd, nahezu unverwüsthlich und unempfindlich gegen Feuchtigkeit. Mit den Kokoschichten erreichen wir mehr Stützkraft in der Madras Plus Orthopädisch. Sie geben ei-

nen stärkeren Halt und verhindern ein zu starkes Einsinken für Menschen, die gern fester liegen. Umgeben sind die Kokoschichten von Naturlatex, der seine natürlichen Eigenschaften wie Punktlastizität, Wärme- und Feuchtigkeitsregulierung beisteuert.

Ein ebenso orthopädisch hochwertiges, aber festeres Liegegefühl als bei der reinen Latexmatratze vermittelt die Variante mit Kokoschichten und trichterförmigen Stiftlöchern in den Latexschichten.

## Anordnung der Stiftlöcher von oben



## Härtegrad medium fest

für ein durchschnittliches / höheres Körpergewicht  
alle, die etwas fester liegen wollen

## Madras Plus Latex – Kokos

### Tendenz fest

Polster aus 3 Schichten 4 cm Stiftlatex und 2 Schichten 3 cm Kokos  
Orthopädische Anpassung durch trichterförmige Stiftlöcher. Die Kokoschichten sorgen für ein festeres Liegegefühl.

Alle Varianten können im Doppelbett beliebig kombiniert werden.

# Matratzen-Topper

## Der vollkommene Luxus

Für alle Komfortverliebten, die sich noch mehr Bequemlichkeit und einen noch höheren Kuschelfaktor wünschen, gibt es Matratzen-Topper. Durch die Verwendung eines Toppers lässt sich das Liegegefühl weiter verfeinern, das Schlafklima verbessern und die Wirkung der Matratze fördern.

Bei zwei Einzelmatratzen kann der Topper die »Besucherritze« überbrücken und er erfüllt eine gewisse Schonfunktion und verlängert so die Lebensdauer Ihrer Matratze.



4 Spanngummis sorgen für eine perfekte Fixierung auf Ihrer Matratze.



Alle Höhen in soft oder medium. Höhe mit verstepptem Bezug:



### Matratzen-Topper 100% Naturlatex

Komfortabel, feuchtigkeits- und wärmeregulierend. Für ein noch besseres Liegegefühl.

Der punktelastische Latexkern passt sich optimal der Körperkontur an und sorgt für eine zusätzliche Druckentlastung. Der weiche, elastische Bezug ist anschmiegsam und waschbar. Mit den vier Spanngummis kann der Topper einfach an der Matratze fixiert werden.

# Matratzenbezüge

Das erste, was man spürt, wenn man eine Matratze probe-  
liegt, ist der Bezug. Er kann angenehm kühl oder kuschelig  
warm sein, glatt oder flauschig. Für Ihr individuelles Wohl-  
gefühl bieten wir vier verschiedene Varianten zur Auswahl,  
die es unversepelt oder mit verschiedenen Steppfüllungen  
gibt. Kombinieren Sie nach Ihrer Vorliebe.

Zur besseren Unterscheidung haben wir verschiedene  
Steppbilder:



Schurwolle

Baumwolle

## kbA? kbT?

Schafschurwolle und Baumwolle sind Erzeugnisse aus  
Tierzucht und Landwirtschaft, die in riesigen Mengen  
produziert werden. In der Massentierhaltung wie im kon-  
ventionellen Anbau werden zugunsten großer Erträge Mit-  
tel eingesetzt, die Umwelt und Endprodukt belasten. Um  
dem entgegenzuwirken, verarbeiten wir wo immer möglich  
Schafschurwolle aus kontrolliert biologischer Tierhaltung  
(kbT) und Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau  
(kbA).

**Schafschurwolle aus kontrolliert biologischer Tierhaltung  
(kbT)** stammt von Tieren, die artgerecht gehalten werden  
und Futter aus zertifiziert biologischem Anbau bekommen.  
Der Einsatz von wachstumsfördernden oder ertragsstei-  
gernden Mitteln ist verboten. Die Einhaltung der strengen  
Auflagen wird von unabhängigen Kontrollorganisationen  
regelmäßig überprüft.

**Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA)** wird  
ohne den Einsatz von Herbiziden, Pestiziden oder chemi-  
schem Dünger erzeugt. Gentechnisch verändertes Saatgut  
ist verboten. Der Wasserverbrauch, ökologisch gesehen der  
wichtigste Aspekt, wird durch alternative Bewässerungs-  
methoden sowie Erhalt der Bodenfruchtbarkeit durch na-  
türliche Düngung erheblich reduziert.

## Milbendichte Bezüge schützen vor Allergenen

Quälgeist Nummer eins im Bett ist die Hausstaubmilbe.  
Sie ernährt sich hauptsächlich von Hautschuppen, ihrem  
Kot haften die Stoffe an, die Allergien auslösen können.  
Eine bewährte Methode, um den Kontakt mit diesen Aller-  
genen zu verhindern, ist die Verwendung von milbendich-  
ten Bezügen aus besonders eng gewebten Stoffen. Dadurch  
wird die Besiedlung der Matratze durch Milben verhindert.  
Der unversepeltete, abnehmbare und bis zu 60 °C waschbare  
Organic Drell-Bezug aus 100% Baumwolle (kbA) ist für Al-  
lergiker geeignet. Er ist für alle Matratzengrößen erhältlich.  
Ideal ist die Kombination von milbendichten Bezügen mit  
der Behandlung der Bettwaren mit Bioneem®.



**natürliches für Allergiker  
mit geprüften Materialien  
waschbar bei 60 °C**

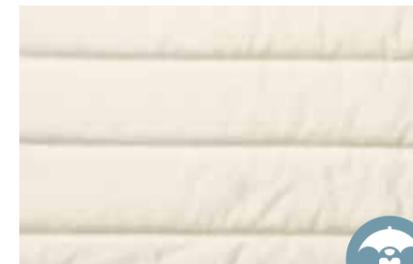
› Mehr zum Thema Allergie ab Seite 60.

# Bezüge



## DRELL E – Unser Einstiegsbezug aus 100% Baumwolle nach Oeko-Tex® Standard 100 in aufwendiger Jacquardwebung. Ihn gibt es

- beidseitig versepelt mit Schurwoll-Vlies 500 g/m<sup>2</sup> – gut temperiert  
und stets trocken oder
  - beidseitig versepelt mit Baumwoll-Vlies 400 g/m<sup>2</sup> – etwas kühler,  
angenehm für den Sommer.
- Standardmäßig mit kbT-Schurwolle und kbA-Baumwolle



## ORGANIC DRELL – 100% Baumwolle (kbA) in Jacquardwebung. Ihn gibt es

- beidseitig versepelt mit Schurwoll-Vlies (kbT) 500 g/m<sup>2</sup> – gut tempe-  
riert und stets trocken oder
- beidseitig versepelt mit Baumwoll-Vlies (kbA) 400 g/m<sup>2</sup> – etwas küh-  
ler, angenehm für den Sommer.
- **Für Allergiker bestens geeignet:** unversepelt, abnehmbar und wasch-  
bar bis 60 °C. Der Polsterkern hat zum Schutz einen zusätzlichen  
Bezug aus kbA-Baumwollnesselstoff.



## EXKLUSIV – Dicker, kuscheliger Nicki-Plüsch aus 100% Baumwol- le (kbA) 350 g/m<sup>2</sup>. Damit es mollig bleibt, ist dieser Bezug beidseitig mit Schurwolle (kbT) 500 g/m<sup>2</sup> versepelt.



## LYOCELL – Dieses relativ neue Material wird aus Pflanzenfasern umweltschonend hergestellt. Lyocell kann Feuchtigkeit noch besser aufnehmen und wieder abgeben als Baumwolle und sorgt so für ein optimales Schlafklima. Der Lyocell-Bezug ist beidseitig **versepelt** mit einem Vlies aus einem Baumwoll/Lyocell-Mix, der die guten Eigen- schaften beider Materialien miteinander kombiniert.

**Für Allergiker:** Dieser Bezug ist abnehmbar und kann bis 60 °C gewa-  
schen werden (Schonwaschgang, kein Trockner). Der Polsterkern ist  
zusätzlich durch einen kbA-Baumwolltrikotbezug geschützt.

# Gesunder Schlaf von Anfang an

**LONSBURG**  
natürlich schlafen

Kinder brauchen viel Liebe, Wärme und Zuwendung. Sie sind noch ganz offen für die vielfältigen Einflüsse von außen und alles wirkt viel unmittelbarer auf sie ein. Im Schlaf ist diese Empfänglichkeit besonders groß. Das sorgt bei vielen Eltern für Unsicherheiten: Welche Matratze ist die richtige, welche ist für welches Alter geeignet?

## Allergie-Schutz für Naturbetten

Dem Extrakt aus Niembaum-Samen sagt man einen hochwirksamen Schutz gegen Milben nach: völlig naturbelassen und für den Menschen unbedenklich. Schon seit Jahrhunderten wird Niem in der Ayurveda-Heilkunde gegen eine Vielzahl von Beschwerden eingesetzt.

Auf Wunsch behandeln wir alle Matratzenkerne und Bezüge mit Bioneem®



Alle Lonsberg-Matratzen werden seit Januar 1998 vom QUL (Qualitätsverband umweltverträgliche Latexmatratzen e.V.) zertifiziert.

## Nicht zu fest, nicht zu weich: Naturmatratzen für die Kleinsten

Im Alter von bis zu vier Jahren gibt es bei der Auswahl der Matratze kaum Probleme. Nach der Geburt hat die Wirbelsäule noch nicht ihre typische Doppel-S-Form, sondern sie ist zunächst gestreckt – die ideale Voraussetzung für langes Liegen. Fängt das Baby an, sein Köpfchen in der Bauchlage zu heben, beginnt die Wirbelsäule, sich zu verändern. Mit den ersten Sitzversuchen, dem Krabbeln und Hochziehen in den Stand vollzieht sich die Formung der Wirbelsäule zu ihrer typischen Doppel-S-Form. Eine weiche oder mittelfeste Matratze aus Latex oder latexiertem Kokos ist für Babys und Kleinkinder am besten geeignet.

## Babys und Kleinkinder 0–4 Jahre

60 x 120 oder 70 x 140 cm

Alle ca. 8 cm Gesamthöhe mit verstepptem Bezug.

**Bezug:** Baumwolle (kbA) oder Baumwolle mit Kindermotiv

**Auflage:** 500 g/qm Schurwolle (kbT) oder 400 g/qm Baumwolle (kbA)

**für Allergiker:** Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt, abnehmbar, waschbar bis 60 °C

Alle Matratzen können auch individuell nach Maß für Wiegen und Stubenwagen angefertigt werden.



### Latex

**Tendenz weich**

Polster aus 6 cm Stifflatex



### Kokos

**Tendenz fest**

Polster aus 6 cm latexiertem Kokos



### Kokos – Latex

**Tendenz fest / mittelfest**

Polster aus 3 cm latexiertem Kokos und 3 cm Stifflatex

## Wachstum braucht unsere Unterstützung

Die meisten Kinder verspüren einen ausgeprägten Bewegungsdrang, toben, klettern, rennen so oft und so ausgiebig es geht. Fast instinktiv vermeiden sie schädliche Dauerbelastungen wie langes Sitzen oder Stehen. Das ändert sich dramatisch mit dem Schuleintritt und dem vermehrten Medienkonsum.



Alle Lonsberg-Matratzen werden seit Januar 1998 vom QUL  
(Qualitätsverband umweltverträgliche Latexmatratzen e.V.)  
zertifiziert.

# Belastbare Naturmatratzen für Kinder und Jugendliche

Wie bei Babys und Kleinkindern ist auch für Kinder Latex oder latexiertes Kokos als Matratzenkern zu empfehlen. Allerdings verändert sich um das 6.–7. Lebensjahr die Gestalt der Kinder, die rundlichen Formen verschwinden, Schultern und Becken treten deutlicher hervor, der Schwung der Wirbelsäule wird erkennbar. Die ersten schweren Belastungen der Wirbelsäule, z.B. durch wöchentlich 25–30 Stunden Stillsitzen, müssen ausgeglichen werden. Die Matratze sollte sich bei jedem Lagewechsel den Körperformen anpassen. Auch aufgrund des höheren Gewichtes in diesem Alter sollte auf eine Matratzenhöhe von gut 10 cm geachtet werden.

## Kinder und Jugendliche 5–13 Jahre

90 x 200 oder 100 x 200 cm

Alle ca. 12 cm Gesamthöhe mit verstepptem Bezug.

**Bezug:** Baumwolle (kbA)

**Auflage:** 500 g/qm Schurwolle (kbT) oder  
400 g/qm Baumwolle (kbA)

**für Allergiker:** Bezug Baumwolle (kbA) unversteppt,  
abnehmbar, waschbar bis 60 °C



### Latex

**Tendenz weich**

Polster aus 10 cm Stifflatex



### Kokos

**Tendenz fest**

Polster aus ca. 9 cm latexiertem Kokos



### Latex – Kokos – Latex

**Tendenz mittelweich**

Polster aus 3 cm Stifflatex, 3 cm latexiertem Kokos,  
3 cm Stifflatex



### Kokos – Latex

**Tendenz fest / mittelfest**

Polster aus 5 cm Stifflatex und  
5 cm latexiertem Kokos

## Decken und Kissen

Die Zudecke, die für alle gleich behaglich ist, gibt es leider nicht. Oder zum Glück. Wir sind eben verschieden und haben unterschiedliche Bedürfnisse. Die Auswahl an naturgesundem, kuscheligem Bettzeug ist jedoch so groß, dass jeder die passende Decke finden kann. Mit ein paar einfachen Fragen können Sie herausfinden, mit welcher Decke, welchem Unterbett Sie sich am wohlsten fühlen würden: Kommen Sie schnell ins Schwitzen? Oder frösteln Sie eher? Lieben Sie leichte Decken oder eher handfeste, robuste? Wird Ihr Schlafzimmer im Winter beheizt oder bleibt es kühl? Die Antworten helfen Ihnen und Ihrem Berater im Fachhandel, das Beste für Ihr persönliches Schlafklima auszuwählen.

# Natürlich schlafen von seidig kühl bis wohlig warm

Im Schlaf sinkt die Körpertemperatur, die Haut gibt Wärme und Feuchtigkeit ab. Decken und Unterbetten haben die Aufgabe, die ideale Wärme (30 °C–35 °C) zu halten und überschüssige Wärme und Feuchtigkeit abzuführen, damit ein wohliges Schlafklima entsteht, in dem Sie weder schwitzen noch frieren. Dafür sind Tierhaare und einige Pflanzenfasern von Natur aus bestens geeignet. Sie nehmen bis zu 30% ihres Eigengewichts an Feuchtigkeit auf, ohne sich feucht anzufühlen. Sie sind temperaturneutralisierend und neutralisieren Gerüche. Sie besitzen eine hohe Selbstreinigungskraft und unterstützen die Hautatmung optimal – vorausgesetzt, sie bleiben naturbelassen. Das heißt, sie werden nur schonend gewaschen und nicht chemisch gereinigt, gebleicht, imprägniert oder gegen Motten ausgerüstet.

Luxor-Decken, -Unterbetten und -Kissen von Lonsberg erfüllen diese Voraussetzungen vorbildlich. Alle Fasern werden schonend gewaschen, so dass ihre natürlichen Eigenschaften erhalten bleiben. Aus der Rohware entsteht in vielen Arbeitsschritten ohne zusätzliche Chemie ein hauchzartes, feines Vlies und schließlich eine Decke oder ein Unterbett, das die ursprünglichen natürlichen Eigenschaften des Tierhaares oder der Pflanzenfasern bewahrt hat.

## Pflege

Naturmaterialien pflegen Sie ganz einfach mit Luft und Sonne. Zudecke, Kopfkissen und Unterbetten dürfen ruhig öfter gelüftet werden, das verleiht ihnen frischen Duft und sorgt dafür, dass die nachts absorbierte Feuchtigkeit wieder abgegeben wird.

Was Sie dabei nicht tun sollten, ist, Naturdecken und Unterbetten ausgiebig zu schütteln. Dadurch könnten die feinen Vliese reißen und verrutschen. Um Ihre Decke zu schützen, haben wir sie sorgfältig sternförmig versteppt, das nimmt eventuelle Reiß- und Flihkkräfte auf, sodass die Füllung dauerhaft an Ort und Stelle bleibt.

## Wärme-Eigenschaften von Naturmaterialien

**Wildseide** für Zudecken und Unterbetten ist sehr leicht und anschmiegsam, bei hohen Temperaturen kühlend, besonders gut feuchtigkeitsregulierend und selbstreinigend, geruchsneutralisierend.\*

**Baumwolle** im Bett ist atmungsaktiv und feuchtigkeitsausgleichend, weitgehend antistatisch, bei Hitze kühlend, leicht und unübertroffen hautsympathisch. (Allergiker-Baumwolle ist waschbar bis 95 °C.)\*\*

Naturbelassene **Schurwolle** in Kissen, Decken, Unterbetten ist hervorragend klimatisierend und feuchtigkeitsregulierend, luftdurchlässig, bakteri-enabweisend, selbstreinigend, strapazierfähig und preiswert.\*\*\*

**Lyocell** ist leicht, weich und besonders temperaturneutralisierend und feuchtigkeitsregulierend. Waschbar bis 60 °C (kein Trockner).\*\*\*

Zudecken aus **Kamelflaumhaar** sind relativ leicht, mittelwarm, besonders feuchtigkeitsregulierend, anschmiegsam und weich, klimatisierend, luftdurchlässig, selbstreinigend.\*\*\*

Zudecken aus **Yakhaar** sind sehr leicht, unvergleichlich klimatisierend, weich und anschmiegsam, feuchtigkeitsregulierend.\*\*\*\*

Zudecken aus **Kaschmir** sind sehr leicht und wärmend, besonders weich und anschmiegsam, hervorragend klimatisierend und feuchtigkeitsregulierend, sehr kostbar.\*\*\*\*\*

\* Die Sterne stehen für das sogenannte ›relative Wärmerückhaltevermögen‹ der Materialien bei gleichem Füllgewicht.

# Zudecken

## Zudecken Luxor Plus

Alle Zudecken gibt es mit den Füllungen der auf der linken Seite aufgeführten Naturmaterialien.

Es sind alle Maße von 135 x 200 bis 220 x 240 cm möglich. Der Bezug ist immer aus feinem Baumwoll-Satin aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA).



**Ideal für den Sommer:** die leichte Zudecke



**Perfekt für Frühjahr und Herbst:** die schwere Zudecke



**Ideal zum Kombinieren:** In der kalten Jahreszeit binden Sie einfach die leichte und die schwere Zudecke an den angenähten Wäschebändern zusammen. Fertig ist Ihre mollig warme Winterdecke.



**Als Ganzjahresdecken bestens bewährt:** Unsere beliebten Duo-Zudecken. Hierbei werden zwei Decken an den Rändern zusammengenäht. Das dazwischen entstehende Luftpolster isoliert zusätzlich, Wärmeaustausch und Feuchtigkeitstransport sind hervorragend geregelt.

## Unterbetten und Kissen

Das Unterbett wird auf die Matratze gelegt. Hier erfüllt es zwei Zwecke: zum einen schützt es die Matratze vor Schweiß und Abnutzung, zum anderen sorgt es dafür, dass der Schweiß, den wir jede Nacht unwillkürlich abgeben, rasch nach außen an die Raumluft abgegeben wird und wir immer trocken liegen. Wer gerne warm liegt, liebt unsere Unterbetten mit Schurwolle.

## Unterbetten



### Unterbetten Luxor und Luxor Plus

Das weiche **Luxor-Unterbett** hat beidseitig einen Trikotbezug aus 100% Baumwolle (kbA).

Das **Luxor und das Luxor Plus-Unterbett** gibt es wahlweise mit Füllungen aus sommerleichter Baumwolle (kbA), kühlendem Baumwoll-Wildseide-Mix 50/50% oder klimaregulierender Schurwolle (kbT) in allen Maßen passend zu unseren Matratzen.



Das **Luxor Plus-Unterbett** hat auf der einen Seite einen Trikot-, auf der anderen Seite einen Drell-Bezug, jeweils aus 100% Baumwolle (kbA).



Das **Luxor Webpelz-Unterbett** hat auf der einen Seite einen Baumwoll-Trikot oder einen Baumwolldrell-Bezug (beides kbA), auf der anderen einen kuschelig weichen, warmen Schurwoll-Webpelz (Füllung ausschließlich reine Schurwolle (kbT)).

## Kissen



### Orthopädisches Latexkissen

Die Füllung des Latexkissens ist der natürlichen Form von Kopf, Hals und Nacken angepasst. Die Mulde bewirkt die orthopädisch geforderte Streckung der Halswirbelsäule, Nacken- und Schultermuskeln können entspannen.

Wegen der kleinen Maße (30 x 45 cm) ideal auch für unterwegs.



### Latexformkissen

Bewährtes Latexkissen aus einem Stück mit orthopädischer Formgebung. 40 x 60 cm.



### Latex-Noppen-Formkissen

Latexkissen mit genoppelter Oberfläche für die optimale Belüftung. Zur Anpassung an die individuelle Schulterhöhe mit einer herausnehmbaren Einlage. 40 x 60 cm.



### Das klassische Zipfelkissen

Kissen mit klimaregulierendem Schurwollvlies (kbT). Wahlweise auch mit sommerleichter Baumwolle (kbA) oder sanft stützenden Schurwollkugeln (kbT). 40 x 40, 40 x 80 oder 80 x 80 cm.



#### **Milbendichten Bezugsstoffe**

Aus reiner Baumwolle fertigen wir milbendichte Bezüge für Zudecken, Kopfkissen, Unterbetten und Matratzen. Das Gewebe ist luftdurchlässig, jedoch so dicht, dass Hausstaubmilben es nicht durchdringen können. Die Bezüge sind abnehmbar, bei 60 °C waschbar und Trockner geeignet.

#### **Allergieschutz-Behandlung mit Niemtex**

Um das Naturbett von Milben freizuhalten, behandeln wir Matratzenkerne und Bezüge auf Wunsch mit Niemtex. Dieser Extrakt aus Neembaum-samen soll einen wirksamen Schutz gegen Hausstaubmilben bieten. Zur Nachbehandlung gibt es Niemtex-Spray.

#### **Waschbare Decken und Unterbetten**

Um die Belastung durch Allergene der Hausstaubmilbe gering zu halten ist es sinnvoll, Decken und Unterbetten regelmäßig zu waschen. Das ist bei Naturhaardecken aus Schurwolle, Kamelhaar und Kaschmir nicht möglich. Anschmiegsame Alternativen bieten Baumwolle (waschbar bis 95 °C) und Lyocell (waschbar bis 60 °C).

## Allergien und Hygiene

Ungefähr jeder sechste Bundesbürger zeigt Symptome einer Hausstaubmilbenallergie: Dauerschnupfen und Niesanfalle, juckende Augen, angeschwollene, tränende Bindehaut, in einigen Fällen auch asthmatischer Husten. Die Allergie wird nicht durch die Hausstaubmilben direkt, sondern durch deren Kot ausgelöst, der trocknet und in kleinste Staubpartikel zerfällt, die anschließend durch die Luft wirbeln. Atmen wir diese ein, kann es zu den typisch allergischen Reaktionen kommen. Für die Betroffenen ist die Vermeidung des Allergens ein wichtiger Bestandteil der Therapie und der Vorbeugung. Denn langfristig besteht die Gefahr chronischer Atemwegsentzündungen.

Die nur unter dem Mikroskop sichtbaren Milben ernähren sich von Hautschuppen, von denen jeder Mensch pro Tag ca. 1,5 g verliert. Sie mögen es kuschelig warm und lieben eine hohe Luftfeuchtigkeit. Das Bett ist deshalb der ideale Lebensraum für Hausstaubmilben.

Eine bewährte Methode, um den Kontakt mit den Allergenen zu verhindern, ist die Verwendung von milbendichten Bezügen aus besonders eng gewebten Stoffen. Dadurch wird die Besiedlung der Matratze durch Milben verhindert. Um die Milbenanzahl im Bett zu reduzieren, sollten Sie Ihre Bettwäsche mindestens alle zwei Wochen, Bettdecken und Kissen regelmäßig alle drei Monate bei 60 °C waschen.

Nicht zu vergessen – Auch Kuscheltiere gehören regelmäßig in die Waschmaschine (60 °C). Sollte der Spülgang dem Teddy zu warm sein, muss er alternativ für 24 Stunden ins Gefrierfach oder in die Tiefkühltruhe.



Wie wär's mit einem Erholungs-Urlaub im Hochgebirge? Aufgrund der verringerten Luftfeuchtigkeit ist das Milbenvorkommen dort sehr gering.

# Aus dem Füllhorn der Natur: Matratzen- und Deckenfüllungen für urgesunden Schlaf

## Von Kokos bis Kaschmir

**Kokos** als Matratzenrohstoff wird in vielen Arbeitsgängen aus dem natürlichen Polster der Kokosnuss gewonnen. Die Fasern werden vom Fruchtkern getrennt und monatelang in Salzwasser eingeweicht. Die reinen Fasern werden gründlich gewaschen und an der Sonne getrocknet. Kokosfasern gleichen – ähnlich wie Rosshaar – winzigen Röhren mit hohem Luftanteil. Deshalb sind sie so leicht, wärmespeichernd und elastisch. Für noch mehr Elastizität erhalten die Fasern eine ›Dauerwelle‹ und werden mit Naturlatex besprüht und vulkanisiert. So entsteht ein dauerhaft elastisches Polster, das in seinen Eigenschaften dem kostbaren Rosshaar ähnelt.

**Latex**, der Saft tropischer Gummibäume, wird mit Druckluft aufgeschlagen und in großen Formen bei ca. 110°C vulkanisiert. Millionen kleiner Luftkammern machen Latexpolster so punktelastisch, dass sie aus der Matratzen- und Kissenfertigung nicht wegzudenken sind. Der Vorzug von Latex: Die Matratze oder das Kissen gibt genau da nach, wo der Druck ausgeübt wird. Ändert sich durch Wechseln der Liegeposition der Druck, federt das Polster sofort zurück. Durch diese Elastizität hat man an jeder Stelle des Körpers die ideale Unterstützung. Für Lonsberg-Naturmatratzen verwenden wir ausschließlich Stifflatex. Neben den unzähligen offenen Poren sorgen zusätzlich viele senkrechte konische Luftkanäle für den idealen Klimahaushalt in der Matratze. Durch die Bewegung des Schlafenden entsteht ein permanenter Luftaustausch, wodurch auch die entstehende Feuchtigkeit abgeleitet wird. Stifflatex kann in unterschiedlichen Härten hergestellt werden. Von fest bis ganz weich. Deshalb hat sich dieses Naturlatex-Produkt nicht nur für Matratzen bewährt, sondern auch für Kissen und viele andere Polsterteile. Alle Latexmatratzen von Lonsberg werden ausschließlich aus 100% natürlichem Latex ohne Beimischung von synthetischem Latex hergestellt.

**Rosshaar** ist – dicht gefolgt von Rinderschweifhaar – eines der besten und beständigsten Polstermaterialien. Leider ist es entsprechend teuer, deshalb verwenden wir für unsere Matratzen eine Mischung aus Ross- und Rinderhaar. Vor der Verarbeitung zu einer elastischen, langlebigen Matratze wird das Material schonend gewaschen und gedämpft. Die Haare werden in Strängen gekrüllt und bekommen unter Dampf eine ›Dauerwelle‹, die ihren Federeffekt noch erhöht.



### Kokos

**Als latexiertes Polstermaterial relativ fest, dauerhaft elastisch und formbeständig, atmungsaktiv und wärmespeichernd, nahezu unverwüsthlich, unempfindlich gegen Feuchtigkeit.**

Kaum eine Pflanze ist so nützlich wie die Kokospalme: Sie liefert Nahrung, Baumaterial und das natürlichste Polster der Welt. Damit die reife Nuss den Sturz von der bis zu 30 m hohen Palme übersteht, ist sie in elastische Fasern gebettet. In diesem Polster kann sie auch schwimmen: Die Kokospalme hat sich so über die ganze Südsee verbreitet.

### Rosshaar

**Als Polstermaterial mittelfest, dauerhaft elastisch, selbstreinigend, atmungsaktiv, klimatisierend und besonders feuchtigkeitsregulierend, extrem langlebig.**

Die ungarische Puszta ist die Heimat riesiger Pferde- und Rinderherden. Von dort wird ein Großteil der wertvollen Tierhaare importiert. Schon unsere Urgroßeltern kannten Rosshaar als das kostbarste Polstermaterial.

### Latex

**Als Polstermaterial weich bis mittelfest (je nach Luftanteil), unvergleichlich punktelastisch mit guter Stützkraft, wärme- und feuchtigkeitsregulierend, antibakteriell, hygienisch, langlebig.**

Aus der Rinde tropischer Gummibäume wird in spiralförmigen Rillen Latex gezapft, an Ort und Stelle eingedickt und weltweit fassweise gehandelt. Schon die Azteken kannten die hohe Elastizität dieses Materials: Sie erfreuten sich am Spiel mit Gummibällen aus eingetrockneter Latexmilch. Durch die heutige Vulkanisieretechnik entsteht aus Latex eine ganze Palette von Produkten. Für Lonsberg-Naturbetten verarbeiten wir Latex zu punktelastischen Naturlatex-Matratzen und Kopfkissen.



### Wildseide

**Zudecken aus naturbelassener Seide sind sehr leicht und anschmiegsam, bei hohen Temperaturen kühlend, besonders gut feuchtigkeitsregulierend und selbstreinigend, bakterienabweisend, geruchsneutralisierend.**

Das tropische Südostasien ist die Ur-Heimat des Seidenspinners. Für ihre Metamorphose zum Schmetterling spinnt sich die Raupe einen Kokon, der sie vor feuchter Hitze, Wolkenbrüchen und greller Sonne schützt. Denn nur in gleichmäßiger Temperatur und Feuchtigkeit kann die Umwandlung gelingen. Für den Rohstoff Wildseide werden die Raupen nicht, wie sonst üblich, getötet. Erst wenn der Schmetterling sich entpuppt und den Kokon verlassen hat, werden die Hüllen gesammelt und weiterverarbeitet.



### Baumwolle

**Baumwolle ist atmungsaktiv und feuchtigkeitsausgleichend, weitgehend antistatisch, leicht wärmend und unübertroffen hautsympathisch.**

Der Baumwollstrauch, der zur Gattung der Malvengewächse gehört, liefert seit Jahrtausenden in tropischen und subtropischen Regionen die Grundlage zur Herstellung leichter Kleidung. Bis ins 17./18. Jahrhundert war Baumwolle wegen der aufwendigen Verarbeitung noch ein Luxusgut. Mit der industriellen Revolution und dem Einsatz von Spinn-Maschinen trat das »weiße Gold« seinen Siegeszug über alle Kontinente an. Baumwolle aus kontrolliert biologischem Anbau (kbA) wird ohne den Einsatz von Herbiziden, Pestiziden oder chemischem Dünger erzeugt, gentechnisch verändertes Saatgut ist verboten.



### Schurwolle

**Naturbelassene Schurwolle ist hervorragend klimatisierend und feuchtigkeitsregulierend, luftdurchlässig, bakterienabweisend, selbstreinigend, strapazierfähig.**

Auf der Welt leben rund eine Milliarde Schafe der verschiedensten Rassen. Ihr Fell ist dem Klima ihrer Heimat angepasst: Es schützt sie vor Kälte wie vor Hitze, vor Sturm und Regen. Schafschurwolle aus kontrolliert biologischer Tierhaltung stammt von Tieren, die artgerecht gehalten werden und Futter aus zertifiziert biologischem Anbau bekommen. Der Einsatz von wachstumsfördernden oder ertragssteigernden Mitteln ist verboten.



### Kamelflaumhaar

**Zudecken aus Kamelflaumhaar sind relativ leicht, mittelwarm, besonders feuchtigkeitsregulierend, anschmiegsam und weich, klimatisierend, luftdurchlässig, selbstreinigend.**

Das zweihöckerige Kamel (Trampeltier) lebt heute noch wild in den Hochebenen Chinas, in der äußeren Mongolei, zwischen der Wüste Gobi und dem Baikalsee – alles Regionen mit großen täglichen und jahreszeitlichen Temperaturschwankungen (von +40 °C bis -50 °C!).



### Yakhaar

**Zudecken aus Yakhaar sind sehr leicht, unvergleichlich klimatisierend, weich und anschmiegsam, feuchtigkeitsregulierend.**

Am Himalaya, auf dem Dach der Welt, lebt das Yak. Nur dieses genügsame Bergrind hält der dünnen Luft, dem dauernden Klimawechsel, den hohen Minustemperaturen stand. Zum Schutz vor Frost und Hitze trägt das Yak ein besonders widerstandsfähiges Fell: einen flauschigen, dichten Pelz unter robustem, langem Deckhaar.



### Kaschmir

**Zudecken aus Kaschmir sind unvergleichlich leicht und wärmend, besonders weich und anschmiegsam, hervorragend klimatisierend und feuchtigkeitsregulierend, sehr kostbar.**

Die Kaschmirziege lebt im Hochgebirge Asiens, in kargster Vegetation, im ständigen Wechsel von klirrender Kälte und sengender Hitze. Zum Schutz vor diesem extremen Klima tragen die zierlichen Tiere unter ihrem struppigen Deckhaar ein dichtes, seidig-weiches Unterfell.

**Wildseide** Wenn sich der Schmetterling entpuppt und den Kokon verlässt, zerreißt er die zarte Hülle. Der Seidenfaden kann nicht mehr abgespult und gewebt werden. Aber aus den Kokons können wir ein Vlies ziehen, das die gleichen Klimaeigenschaften hat wie die begehrten Seidenstoffe.

Kein Material kann soviel Feuchtigkeit aufnehmen wie Wildseide (bis zu 40% ihres Eigengewichts). Deshalb ist Wildseide ideal geeignet für ein kühlendes, anschmiegsames Sommerbett oder für Menschen, die sehr viel Eigenwärme produzieren. Seidenstoffe werden wegen ihrer feinen, glatten Oberfläche hoch geschätzt. Seidenbetten laden sich kaum elektrostatisch auf.

**Baumwolle** ist der Rohstoff für fast alle Gewebe und Garne unserer Natur-Bettwaren. Sie ist saugfähig, atmungsaktiv und unübertroffen hautsympathisch. Die Baumwollfasern werden zu Garnen gesponnen, je nach Zweck sehr fein oder robust. Aus diesem Garn entstehen die verschiedensten Gewebe: von feinem Trikot für Decken und Unterbetten über kuscheligen Frottee bis zu strapazierfähigstem Drell für Matratzen. Unversponnen dient die Baumwolle als Füllung für Zudecken und Unterbetten oder als Wärmevlies in Matratzen. Baumwolle für Lonsberg-Naturbettwaren stammt fast ausschließlich aus kontrolliert biologischem Anbau und wird naturbelassen sowie ohne chemische Ausrüstung verarbeitet.

**Schurwolle** ist für uns das gebräuchlichste Tierhaar. Sie schützt auch im Bett vor Kälte wie vor Hitze und hat eine hohe Selbstreinigungskraft, wenn sie naturbelassen verarbeitet wird. Nur dann ist die Wirkung des Wollfettes Lanolin noch vorhanden.

»Schurwolle« ist ein Qualitätsbegriff, der den Käufer vor minderwertiger Ware schützt. Sie muss vom lebenden Schaf geschoren und zum ersten Mal verarbeitet werden. Über diese Wollsiegelqualität wacht das Internationale Wollsekretariat in mehr als 30 Ländern. Für Lonsberg-Naturbetten wird die frisch geschorene Wolle schonend gewaschen und weiterverarbeitet zu weichen Decken und Unterbetten, besonders warmem Webpelz, kuscheligen Kissen oder robusten, elastischen Matratzenfüllungen.

**Kamelflaumhaar** Die genügsamen Tiere, die mitunter lange Märsche ohne Wasser und Nahrung zurücklegen, sind mit einer natürlichen Klimaanlage ausgestattet: Ihr Fell kühlt oder wärmt, je nach Bedarf, und sorgt für eine gleichbleibende körperechte Temperatur.

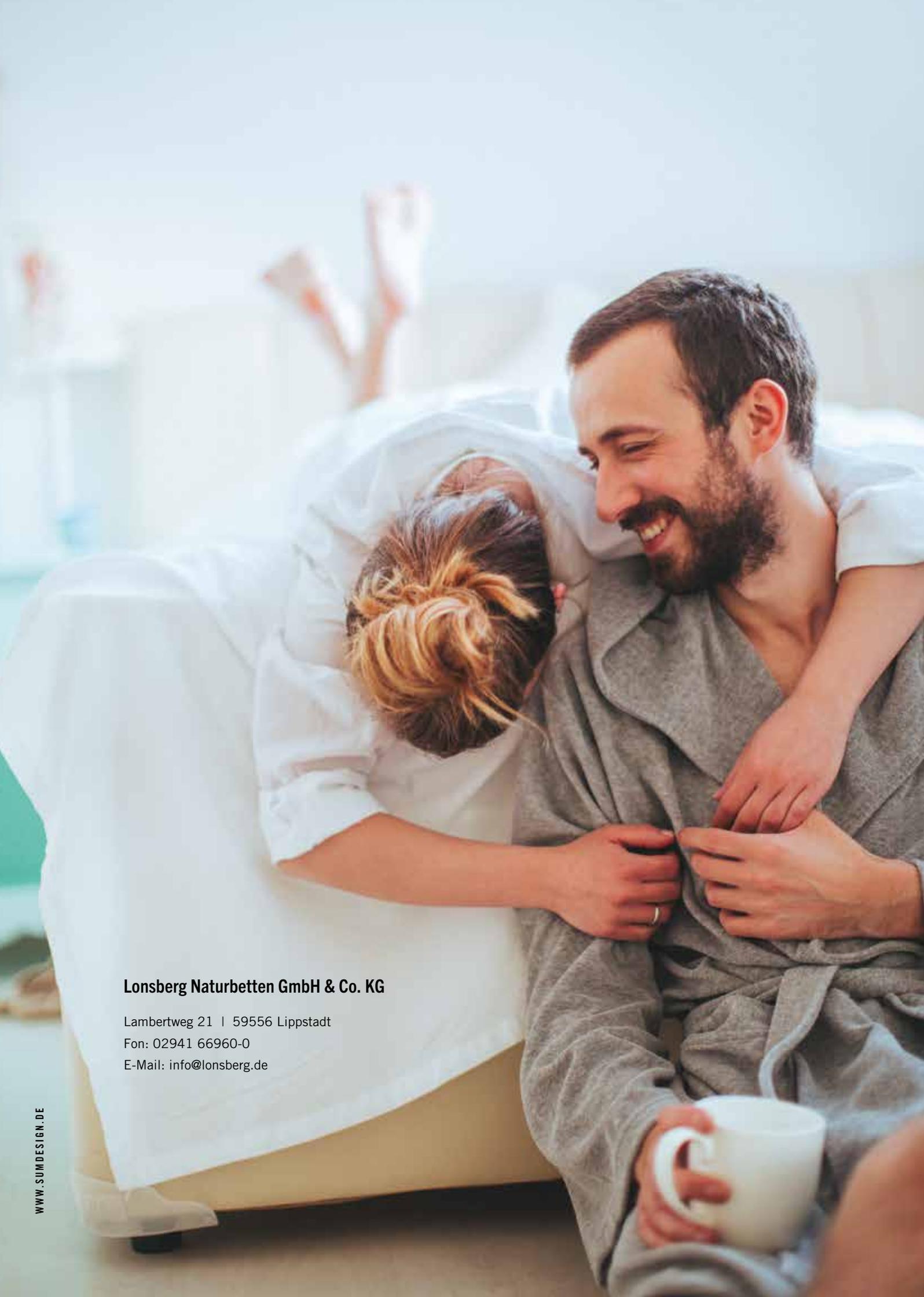
Jedes Frühjahr wirft das Kamel sein Fell ab. Das Haar der domestizierten Tiere wird gesammelt. Die Gewinnung ist also vollkommen ohne Belastung für das Tier. Ein ausgewachsenes Kamel liefert bis zu 5 kg Wolle pro Jahr. Kamelflaumhaar ist etwas wärmer und weicher als Schafschurwolle. Und es nimmt mehr Feuchtigkeit auf. Durch seine temperatenausgleichende Wirkung ist es das ideale Material für Ganzjahresdecken.

**Yakhaar** gleicht in der Natur den Wechsel von Frost und Hitze, Hagel, Schnee, Regen und Wind spielend aus. Das feine Unterhaar ist dem kostbaren Fell der Kaschmirziege zum Verwechseln ähnlich. Selbst ein Fachmann kann beide Haare nur schwer unterscheiden. Weil es zudem viel preiswerter ist, mischen einige Hersteller stillschweigend Yak- und Kaschmirhaar (es wird oft deutlich mehr Kaschmir verkauft als importiert).

Die Wahl zwischen Yakhaar- und Kaschmirdecken ist eher eine Prestigefrage als eine Sache der Qualität. Das feine Unterhaar des Yakrindes eignet sich, wie Kaschmir, erstklassig für besonders leichte Zudecken mit hohem Wärmeeffekt. Deshalb fertigen wir Zudecken aus 100% reinem Yakhaar.

**Kaschmir** ist, mit Yakhaar, das feinste und wärmste aller Tierhaare. Und das kostbarste: Einmal im Jahr, zur Zeit des Fellwechsels, wird das zarte Unterhaar ausgekämmt. Eine ausgewachsene Ziege liefert dabei nur 100–150 g Kaschmir.

Um seine einmaligen natürlichen Eigenschaften nicht zu zerstören, wird das Haar – bis auf eine sanfte Wäsche – völlig naturbelassen verarbeitet. In der Krempel entsteht aus der Rohware ein hauchzartes Vlies. Viele Lagen davon werden zusammengetragen und zu einer Decke versteppt. Eine Kaschmirzudecke ist unvergleichlich leicht und wärmend. Sie nimmt Feuchtigkeit bereitwillig auf ohne sich dabei nass anzufühlen und schafft ein luxuriöses, königliches Schlaferlebnis.



**Lonsberg Naturbetten GmbH & Co. KG**

Lambertweg 21 | 59556 Lippstadt

Fon: 02941 66960-0

E-Mail: [info@lonsberg.de](mailto:info@lonsberg.de)

**LONSBURG**  
natürlich schlafen

[www.lonsberg.de](http://www.lonsberg.de) | [info@lonsberg.de](mailto:info@lonsberg.de)